

Kompaktinformation

SACHGEBIET

Interstitielle LDR-Brachytherapie beim lokal begrenzten Prostatakarzinom mit niedrigem Risikoprofil

RECHTSGRUNDLAGE

- ▶ Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V für die Behandlung mit interstitieller LDR-Brachytherapie beim lokal begrenzten Prostatakarzinom mit niedrigem Risikoprofil (Qualitätssicherungs-Richtlinie zur interstitiellen LDR-Brachytherapie beim lokal begrenzten Prostatakarzinom mit niedrigem Risikoprofil)
- ▶ Richtlinie Methoden vertragsärztliche Versorgung, Anlage I, Nr. 35

GRUNDSÄTZLICHE EINSCHRÄNKUNGEN

- ▶ Genehmigung nur für FÄ für Strahlentherapie und FÄ für Urologie
- ▶ keine rückwirkende Genehmigung möglich

GRUNDSÄTZLICHE INFORMATIONEN

- ▶ GOP 25335 und 25336 des EBM
- ▶ auf Antrag, formlos
- ▶ **Mindestanforderungen:**
 - Facharzt für Strahlentherapie oder Facharzt für Urologie
 - für die LDR-Brachytherapie erforderliche Fachkunde gemäß Richtlinie Strahlenschutz in der Medizin

BESONDERE INFORMATIONEN

- ▶ Die Fachkunde gemäß Richtlinie Strahlenschutz in der Medizin ist vor erstmaliger Beantragung der Leistung und danach jeweils nach Verlängerung der Fachkunde nachzuweisen.

WEITERE INFORMATIONEN

- ▶ Antragsprüfung durch die Abteilung Qualitätssicherung

ANSPRECHPARTNER

- ▶ **Abt. Qualitätssicherung:** **Tatjana Roth**
Telefon: 03643 559-718